



Deutscher und Oesterreichischer Alpenverein

Verwaltungsausschuß

S./V.

Stuttgart: N, 12. Feb. 1935.
Kriegsbergstr. 30 II, Ruf 25512

An die geehrte Sektion G i e s s e n .

Aus einer Mitteilung der Sektion Oberhessen vom 9. ds. Mts. entnehmen wir den Zusammenschluss der Sektionen Giessen und Oberhessen. Wir begrüßen diese Vereinigung und beglückwünschen Sie herzlich zu diesem Schritt, der jedenfalls eine Stärkung des Alpenvereinsgedankens bedeutet.

Wir ersuchen uns das Protokoll dieser Sitzung einzusenden und die Satzung der neuen Sektion vorzulegen.

Mit alpinem Gruss

Verwaltungsausschuss
des Deutschen u. Oesterr. Alpenvereins

über die Verhandlung zwecks Vereinigung der Sektionen Giessen und Oberhessen
den D.u.Oe.A.V. vom 26. November 1934 im Hause des Gesellschaftsvereins.

Anwesend:

von der Sektion Giessen die Herren Sauer, Gerlach und Vaubel,

von der Sektion Oberhessen die Herren Dir. Wrede, Amtsger. Rat Jöckel und Dr.
Metz.

Herr Sauer bittet Herrn Dir. Wrede den Vorsitz zu übernehmen.

Herr Dir. Wrede eröffnet mit einer kurzen Begrüssung die Besprechung.

I. Man beschäftigt sich zuerst mit der Hüttenfrage. Die Vertreter der Sektion
Giessen konnten im allgemeinen ein recht befriedigendes Bild entwickeln
über den baulichen Zustand der Hütte, über die Kassenreserven, sowie über die
allgemeinen künftigen Aussichten, sobald wieder aus dem Reich ein ungehinderter
Verkehr nach Oestreich stattfinden kann. Die Vertreter der Sektion
Oberhessen erklärten sich für durchaus befriedigt, so dass man über diesen
Punkt schnell weggehen konnte.

II. Es wurden dann noch einige Fragen allgemeiner Natur besprochen, wie Mitgl.
derbestand, Wanderungen, Sektionslokal usw. In beiderseitiger Übereinstimmung
wurde als Name der Vereinigung Sektion Giessen-Oberhessen gewählt.

III. Herr Amtsgerichtsrat Jöckel hatte sich in dankenswerter Weise der Mühe
unterzogen, die beiderseitigen jetzt nach den neuen Grundsätzen bearbeiteten
Satzungen einer vergleichenden Betrachtung zu unterziehen. Es stellte
sich dabei eine dem Sinne nach völlige Übereinstimmung heraus, so dass die
Vertreter der Sektion Giessen sich bereit erklärten, ihren Sektionsmitgliedern
die Übernahme der Satzung der Schwestersektion vorzuschlagen.

IV. Man beschäftigte sich noch mit der künftigen Sektionsleitung und verständigte
sich dahin, dass Herr Dir. Wrede die Leitung übernimmt und Herrn Reg.
baumeister Gerlach zu seinem Stellvertreter bestimmt. Den Hüttenausschuss
werden die Herren Sauer, Manger, Gerlach und als Vorsitzender Herr Dir. Wrede
bilden.

V. Man kam schliesslich überein, dass am 5. Januar 1935 die beiderseitigen Haupt-
versammlungen stattfinden und über den Beschluss der Vereinigung der be-
den Sektionen fassen sollen. Am 12. Januar 1935 wird dann die erste Haupt-
versammlung der neuen Sektion Giessen-Oberhessen stattfinden, deren Zweck
es u. a. sein soll, die Verteilung der Beiratsämter nach den Vorschlägen des
Sektionsleiters vorzunehmen.

Der Unterzeichnete hatte auf Wunsch des Herrn Dir. Wrede die Ausfertigung
des Berichtes übernommen.

Giessen, den 27. November 1934.

H. J. ...